

Satans Evangelium – Teil 5

Kapitel 3: Ein gnostisches Evangelium?

Nachdem wir den Kern der Lehre des Gnostizismus definiert und illustriert haben, können wir jetzt effektiv den gnostischen Gedanken identifizieren, wie er in der Kirche von heute auftaucht. Es gibt ein wachsendes Netzwerk, das sich aus lose verbundenen Gruppen zusammensetzt, die aber ein gemeinsames gnostisches Thema haben. Sie stehen auf vielerlei Weise in Verbindung. Sie benutzen biblisch klingende Titel wie z. B.

- Überwinder
- Die Erstlingsfrüchte
- Manifestierte Söhne Gottes
- Die Auserwählten
- Eine neue Rasse
- Die Menschensohn-Gemeinschaft
- Die Menschenkind-Gemeinschaft

Diese Gruppen können in ein breites Spektrum einbezogen werden, in dessen Lehren folgende Dinge eine Rolle spielen:

- Antisemitismus
- Propheten und Apostel
- Wiederherstellung
- Königreich-Jetzt-Theologie
- Die New Age-Philosophie

Obwohl sie in ihrer Umsetzung unterschiedlich sind, haben diese Gruppen dennoch einen gemeinsamen Ursprung, was die Lehren angeht und zwar in den Körperschaften:

- The Latter Rain Movement (Die Spätregen-Bewegung)
- The New Order (Die neue Ordnung)
- Der Rosenkreuzer-Orden

Wir werden diese drei Körperschaften noch genauer untersuchen. Dabei wird die ihnen zugrunde liegende gnostische Philosophie offensichtlich werden. Beachtet dabei, dass die Essenz des Gnostizismus darin besteht, dass der Mensch seine Göttlichkeit findet – den Gott in seinem Inneren und zwar durch subjektive Erfahrung.

1.The Latter Rain Movement (Die Spätregen-Bewegung)

In den meisten Büchern über die Geschichte der Pfingstbewegung wird die historische pfingstlerische Erweckung der Latter Rain Movement auf das Jahr 1948 datiert, die ihren geografischen Ursprung in North Battleford/Kanada hatte. Ihr Anfang war wie eine Explosion unter den Pfingstlern, und die Erweckung breitete sich wie ein Buschfeuer sehr schnell in ganz Nordamerika und an vielen anderen Orten auf der Welt aus.

Im „Dictionary of Pentecostal and Charismatic Movements“ (Wörterbuch zu den Pfingst- und Charismatik-Bewegungen) heißt es:

„Die Bewegung zeichnete sich durch viele Heilungen und Wunderphänomene aus. Die Betonung wurde auf geistige Gaben gelegt, die durch Handauflegung empfangen wurden. Die Leiter hatten das Gefühl, als ob Gott der Kirche in diesen letzten Tagen durch prophetische Offenbarung und Manifestationen einen großartigen Einblick in seinen Verstand gewähren würde. Mit der Aufwallung der Erweckung wurde der Dienst eines Apostels und eines Propheten zu dem Rang eines 'Amtes' erhöht. Die Dienste beschränkten sich nicht mehr darauf, die Geheimnisse der Bibel zu durchforschen, sondern erkundeten nun auch das Leben und das Herz des Menschen.“

Neu-Offenbarungen im Hinblick auf die geistige Welt tauchten plötzlich auf, verbunden mit Kommunikation mit Engeln, göttlichen Heimsuchungen und außerkörperlichen Erfahrungen.

Gefahren

Die Enthüllung einer „neuen Sache“ oder Erlangung von Wissen entweder durch Allegorisierung der Bibel oder durch persönliche prophetische Offenbarung wurde durch den Geist des Widersinns bestimmt, welcher das übernahm, was zu Anfang eine Bewegung Gottes zu sein schien. Die Aufzeichnungen zeigen auf, dass die Erweckung eigentlich sehr gut anfing. Leider endete sie in vielfacher Hinsicht im Missbrauch und in Apostasie. Dies beweist wieder einmal die Notwendigkeit, die wahre biblische Lehre zu kennen.

The Latter Rain Movement ist dafür berüchtigt, dass sie ein Sortiment von seltsamen Lehren übermittelt. Der Ursprung dieser Lehren, die keine Verbindung zur biblischen Grundlage haben, mit Ausnahme dort, wo Passagen völlig aus dem Zusammenhang gerissen werden, können zweifellos auf den Okkultismus zurückverfolgt werden. Diese Lehren gehen ausnahmslos mit scheinbar übernatürlichen Manifestationen einher, die, wenn man sie näher untersucht, charakteristisch für den Okkultismus sind. Es ist erwiesen, dass die Latter Rain-Erweckung mit einer Feuersbrunst von subjektiver Theologie daherkam, die auf den Menschen zentriert ist, auf seine

Sinne, Vorstellungskraft und Intuition, welche dann über die objektive und biblische Erkenntnis der göttlichen Wahrheit gestellt wurde.

Diese neue Betonung löste einen Paradigma-Wechsel aus. Das anfängliche Paradigma, eine orthodoxe Sichtweise über Jesus Christus, wurde verändert, was Christen dazu veranlasste, aufgeschlossen für subjektive Eindrücke im Hinblick auf Jesus Christus, Erfahrungen und neue Vorstellungen zu werden. Um das Interesse der Anhänger zu erhalten, werden ständig neue Ideen und neue Offenbarungen hervorgebracht.

Viele Menschen, die irgendeine Geschichte in der Pfingstbewegung hatten, wurden zu irgendeinem Zeitpunkt in ihrem Leben von der Latter Rain-Bewegung beeinflusst. Da waren viele ernsthafte Menschen dabei, die das Gefühl hatten, in den letzten Tagen Teil der Bewegung hin zu Gott zu sein und von den Früchten zu genießen, die da angeboten wurden. Seit dem Jahr 1948 ist der Einfluss der Latter Rain-Bewegung in die Kirchen, in die Bibelschulen, in die Evangelisation und in christlichen Fernsehsender-Netzwerke eingedrungen. Das Ausmaß ihres Einflusses macht es noch schwieriger, vor der innewohnenden Gefahr, die damit einhergeht, zu warnen.

Als Folge des Einflusses der Latter Rain-Bewegung in der christlichen Kirche existieren zwei grundsätzliche Gedankenströme Seite an Seite. Manchmal ist es schwer, den einen von dem anderen zu unterscheiden. Es ist wie mit dem Weizen und dem Unkraut, die gemeinsam heranwachsen. Nur durch Gottes geschriebenes Wort kann eine klare Trennung vollzogen werden. Die erste Strom ist der „gnostische“ Gedanke, die Inspiration von vielen Leuten, die sich als Apostel und Propheten verkleiden. Der zweite Strom ist die „christliche Orthodoxie“, die auf der Heiligen Schrift basiert. Der gnostische Gedankenstrom sorgt für eine Spaltung der christlichen Kirche.

Berührungslinien

Hier sind nun die raffinierten Lehrkonzepte der Bruderschaft der Latter Rain-Bewegung, die jetzt sehr beliebt sind:

Positives Bekenntnis und Wohlstandsevangelium (verbreitet von Kenneth Hagin, Kenneth Copeland, Capps Ministries und von Fred Price)

Erneuerung, Apostel- und Prophetenamt und die „Innere Stimme“ (verbreitet von Mike Bickle, Dr. Bill Hamon und Julian Mc Cain)

Hirtenschaftsbewegung/Föderaltheologie (verbreitet von Pastor O. J. Simpson, Rick Godwin und von Bob Mumford)

Königreich-Jetzt-Bewegung (verbreitet von Earl Paulk und Dr. Bill Hamon)

Manifestierte Söhne Gottes (verbreitet von Morris Cerullo)

Es gibt noch viele weitere Namen und neue Wege, auf denen diese Strömungen jetzt zusammenlaufen. Trotz dieser Irrlehren haben viele Menschen Jesus Christus als ihren HERRN und Erlöser angenommen. Aber durch diese von der Bibel abweichenden Lehren sind viele Menschen in eine Religionsform hineingeraten, die kultisch und okkult ist.

2. Die Neue Ordnung und die Propheten

Heute hören wir mit dem Aufkommen der neuen „Propheten“ und „Apostel“ eine Terminologie, die eindeutig unbiblisch ist. Doch es werden genügend Bibelbezüge benutzt, um dem Durchschnittschriften die Lehren schmackhaft zu machen.

Edith Blumenhofer schreibt in ihrem Buch „The Assemblies of God – A Chapter in the Story of American Pentecostalism“ (Die Assemblies of God – Ein Kapitel in der Geschichte der amerikanischen Pfingstbewegung):

„Die Erhöhung von Propheten und Aposteln ebnete offensichtlich einigen Einzelpersonen den Weg, die Bibel zu missbrauchen. Sie erlaubte einigen, das „gesprochene Wort“ der Heiligen Schrift gleichzusetzen. 'Es könnte keinen größeren Irrtum geben', meinten die Leiter von Denominationen. Der Generalsekretär von The Assemblies of God, J. Roswell Flower, warnte: 'Vorhersagende Prophetie führt zu einem unsagbaren Desaster, wenn man ihr freien Lauf lässt.' Flower kannte sich sehr gut in der Geschichte der Pfingstbewegung aus und rief in Erinnerung, dass viele ihrer Prophezeiungen sich nicht erfüllt haben. Die so genannte 'Neue Ordnung' der Latter Rain-Bewegung ist in Wahrheit überhaupt nicht neu. Das Fundament ist nur vorher zugedeckt worden, weil man aus den Fehlern seine Lektionen gelernt hat. Nun scheint eine neue Generation das Ganze wiederholen zu wollen.“

Diese „Neue Ordnung“ hat überlebt und den Verlauf der pfingstlerischen Geschichte beeinflusst. In den letzten 40 Jahren gab es die ganze Zeit über Interaktionen zwischen der Erlösungs-/Heilungs-Erweckung und der charismatischen Bewegung. Jetzt, eine andere Generation später, sehen wir uns derselben Situation gegenüber wie unsere Vorväter; nur dieses Mal ist sie noch schlimmer, weil die Massenmedien, Telekommunikationen, Massenkongresse und ein starkes ineinandergreifendes Netzwerk das Ganze fördern.

Wenn die Begriffe „Erleuchtung“, „Neu-Offenbarung“ und „Neue Ordnung“ verwendet werden, wird sofort die Fantasie gekitzelt, so dass man sich fragt: „Was hat Gott jetzt Neues für mich auf Lager?“ Verheißungen einer

„neuen Salbung“ und einer „neuen Sache“ füllen die Konferenzsäle, und der Tonbandaufnahmen- und Buchverkauf boomt! Hinter dem Begriff „neue Sache“ verbergen sich folgende Gedanken:

1. Neue offenbarte „Geheimnisse“
2. Neues Wissen über den Christus im Inneren des Menschen – des Selbstbewusstseins
3. Eine neue „Form der Gottseligkeit“, welche die Welt erleuchten wird
4. Eine neue „Energie“, die wunderbare neue Dinge bewirkt
5. Ein „neues Gesetz der Liebe“, ohne Berücksichtigung der Bibel
6. Eine „neue innere Stimme“, die über die Bibel gestellt wird, die den Gläubigen leitet und regiert
7. Ein neues Zentrum der Gottheit – die Seele
8. Neue Dienste, welche die Missionen der Propheten und Apostel von einst übertrumpfen
9. Neues Potential des Bewusstseins oder des Selbst im Hinblick auf das Selbstwertgefühl, Unsterblichkeit und des Selbst als Tempel der Erleuchtung

Diese Gedanken bilden die Basis der gnostischen Erfahrung und der objektiven Selbstverwirklichung des Gottes im Inneren des Menschen und sind die daraus resultierenden Früchte der Liebe und der Werke, die jedoch nicht aus der Zusammenarbeit mit dem Heiligen Geist entstehen, sondern aus der Verbindung mit dem inneren Selbst entspringen.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*